

«Mit meiner Gesundheit ging's dann so richtig bergauf!»

Nach einer langjährigen Leidensgeschichte markierte die Behandlung nach dem SALUSMED®-Prinzip einen gesundheitlichen Wendepunkt im Leben von Petra Weibel. Im «Seeblick Talk» erzählt sie, welche Erfolge sie dabei mit ihrer HCK®-Mikronährstoffmischung und der Entstörung ihres Schlafplatzes mit der Gabriel-Technologie erzielte.

Text: Jürgen Kupferschmid Bild: SFGU

Die 9. Folge des «Seeblick Talks» ist der Geschichte von Petra Weibel gewidmet, die innerhalb von zwei Jahren einen gesundheitlichen «Reset» erlebt hat («Meine Gesundheit», Herbst 2018). In dieser Zeit hat sie auch den Unterschied zwischen einem Nahrungsergänzungsmittel und dem HCK®-Baukastensystem erfahren, das therapeutisch genutzt wird: «Ich habe Vitaminpräparate geschluckt und der Arzt hat mir Cortison gegen die Neurodermitis verschrieben – doch das hat alles nichts gebracht», blickt sie zurück. Gegen Hautausschlag, Depression und Schlafstörungen half schliesslich eine Kombination von Instrumenten aus dem Werkzeugkasten der Regulationsmedizin – die «SALUSMED®-Tools».

Die HCK®-Mikronährstoffmischung, die nach der Laboranalyse auf sie abgestimmt wurde, zeigte Wirkung: «Damit bin ich schnell wieder auf die Beine gekommen und die Depression ging als Erstes weg.»

Nach ungefähr einem halben Jahr verschwanden auch meine allergischen Beschwerden, der Juckreiz auf der Haut und die nässenden Stellen im Augenbereich», freut sie sich.

Das Gleichgewicht wiederherstellen

Für Dr. med. Padia Rasch (leitende Fachärztin für Allgemeinmedizin und Naturheilverfahren im «Seeblick») handelt es sich dabei um eine weitere Erfolgsgeschichte, die den Nutzen der Regulationsmedizin aufzeigt: «Solche Erkrankungen lassen sich mit Mikronährstoffen gut behandeln – vorausgesetzt, dass eine breite Palette an unterschiedlichen Substanzen zur Verfügung steht, die nach einer multifaktoriellen Labordiagnostik ärztlich verschrieben und individuell gemischt werden. Damit lassen sich die gemessenen Mängel ausgleichen, Substanz für Substanz in einer anderen Dosierung, bis das harmonische Gleichgewicht im Körper wiederhergestellt ist. Das ist etwas völlig anderes, als eine Multivitamin-Zufuhr mit einem konventionellen Standard-Präparat.»

Elektromagnetische Strahlung reduziert

Hartnäckig hielten sich dagegen ihre Schwierigkeiten beim Ein- und Durchschlafen. Doch der in ihrem Blut gemessene 8-OHdG-Wert lieferte das entscheidende Indiz für eine mögliche Belastung durch elektromagnetische Strahlung. Was Messungen an ihrem Schlafplatz bestätigten, liess sich u.a. mit der Gabriel-Technologie wirksam reduzieren: «Zwei Wochen später

konnte ich erstmals wieder gut einschlafen und nach einem Monat habe ich dann auch wieder voll durchgeschlafen – bis heute.» Für Petra Weibel hat eine langjährige Leidensgeschichte damit ein gutes Ende genommen: «Mit meiner Gesundheit ging's dann so richtig bergauf!» ●

«Seeblick Talk» auf www.seeblick-berlingen.ch oder auf www.youtube.com: ansehen, kommentieren, weiterempfehlen.

